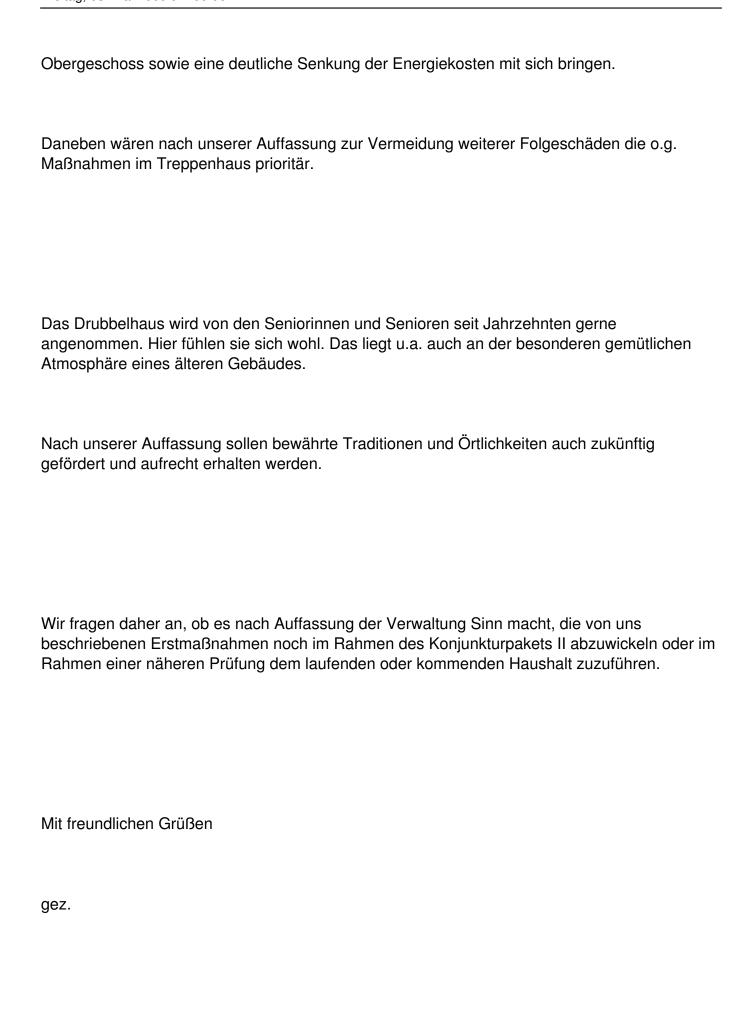
Totag, 66. Mai 2000 dili 60.00
Haus der Senioren
Sehr geehrter Herr Lülf,
bei einer jüngst von der CDU-Fraktion durchgeführten Besichtigung des Hauses der Senioren wurden wir von Seiten der Arbeitskreisleitung auf diverse Sanierungsbedarfe sowie den hohen Energieverbrauch des Drubbelhauses hingewiesen. Insbesondere das regelmäßig von den älteren Besucherinnen und Besuchern genutzte Obergeschoss erreicht in den Wintermonaten selbst bei Höchstauslastung der Heizkörper kaum eine angenehme Raumtemperatur.
Durch eigene Inaugenscheinnahme konnten wir uns von der nicht vorhandenen Boden- oder Dachdämmung überzeugen. Darüberhinaus entweicht über einen alten Entlüftungskanal im Treppenaufgang benötigte Wärme. Ebenfalls im Treppenaufgang unterhalb der alten Schrägverglasung sind Feuchtigkeitsschäden erkennbar.
Auf weitere ebenfalls notwendige Maßnahme wie mögliche Vorsatzfenster oder den sanierungsbedürftigen Übergang zum Balkon sowie weitere notwendige Maßnahmen wäre sicher auch noch einzugehen.
Nach Aussage eines Baufachmannes in unserer Fraktion wäre eine Bodendämmung relativ einfach und kostengünstig umsetzbar und würde ad hoc den gewünschten Wärmeeffekt im



Guido Gutsche